

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

---

(Vom 17. Dezember 1962)

Der Bundesrat hat vom Rücktritt der Herren Georges Haenni, Sitten; Walter Kessler, Frauenfeld; Albert Mermoud, Lausanne; Aldo Patocchi, Cassarate-Lugano; Dr. Ernst Reiber, Regierungsrat, Frauenfeld; Dr. Edmund Richner, Zürich; Dr. Andrea Schorta, Chur, und Dr. Michael Stettler, Steffisburg-Dorf, als Mitglieder des Stiftungsrates der Stiftung «Pro Helvetia» Kenntnis genommen.

Für die neue dreijährige Amtsperiode vom 1. Januar 1963 bis 31. Dezember 1965 ist der Stiftungsrat der Stiftung «Pro Helvetia» wie folgt bestellt worden: Herren Prof. Dr. J. R. von Salis, Professor an der ETH, Schloss Brunnegg, (Präsident); Samuel Baud-Bovy, Professor, Direktor des Konservatoriums in Genf, Genf; Jean Biaudet, Professor an der Universität Lausanne, Chexbres; Fräulein Dr. Hilde-Vérène Borsinger, Basel; Fräulein Hortence Bührle, Zürich; Herren Plinio Cioccarì, Staatsrat, Bellinzona; Jean Darbellay, Professor an der Universität Freiburg, Freiburg; Felice Filippini, Bildhauer und Maler, Savosa-Lugano; Paul-André Gaillard, Professor am Konservatorium Lausanne, Pully; Marcel Gross, Staatsrat, Sitten; Fräulein Jeanne Hersch, Professorin an der Universität Genf, Carouge; Herren Dr. Harald Huber, Bundesrichter, St. Gallen; Dr. Hanspeter Landolt, Kunsthistoriker, Basel; Paul Müller, Präsident des Schweizerischen Tonkünstlervereins, Zürich; Bruno Muralt, Leiter der Schweizerischen Arbeiterbildungszentrale, Bern; Bruno Pedrazzini, Professor, Locarno-Muralto; Dr. Jon Pult, Professor an der Kantonsschule, Chur; Dr. Markus Roth, Stadtschreiber, Präsident der Pro Argovia, Lenzburg; Dr. Alfred Schmid, Professor an der Universität Freiburg, Freiburg; J. K. Scheuber, Pfarrer und Schriftsteller, Attinghausen; Peter Schiferli, Verleger, Zürich; Dr. Gerhart Schürch, Finanzdirektor der Stadt Bern, Präsident der Auslandschweizerkommission der Neuen Helvetischen Gesellschaft, Bern; Dr. Georg Thürer, Professor an der Hochschule St. Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Teufen (AR); Dr. Pierre Olivier Walzer, Professor an der Universität Bern, Bern; Dr. Max Wehrli, Professor an der Universität Zürich, Zürich.

---

Dem Kanton Wallis wurde an die Kosten der Erstellung eines Gemeinschaftsstalles in der Gemeinde Oberwald ein Bundesbeitrag bewilligt.

---

(Vom 19. Dezember 1962)

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. St. Gallen: An die Kosten der Waldzusammenlegungen «Steinachtobel-Buochholz», Gemeinde Mörschwil und «Steinwald», in der Gemeinde Wildhaus.
2. Graubünden: An die Kosten der Erstellung der Waldwege «Weisstannenwald», in der Gemeinde Untervaz und «Alpetta», in der Gemeinde Camuns.

---

(Vom 4. Januar 1963)

Folgende Beförderungen wurden vorgenommen:

Bei der Eidgenössischen Finanzverwaltung zu Adjunkten I die Herren: Walter Eggenschwiler, Dr. rer. pol., von Aedermannsdorf, bisher Sektionschef II; Urs Hegi; von Roggwil (BE); Hans Ruh, von Ramsen, und Gottlieb Schläppi, Fürsprecher, von Lenk, alle bisher Adjunkt II.

Beim Personalamt die Herren Dr. Otto Hürlimann, von Basel und Wald (ZH), bisher Adjunkt I, zum Adjunkten Ia; Willy Rohrer, Fürsprecher, von Eiken, bisher Sektionschef II, zum Sektionschef I (Versicherungs- und Ausgleichskasse).

Bei der Getreideverwaltung Herr Max Baltensweiler, Dr. jur., von Kloten, bisher Adjunkt II, zum Adjunkten I.

---

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Otto Muhmenthaler als Ersatzmann in der paritätischen Kommission für Personalangelegenheiten Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsperiode ist Herr Hans Egli, Sektionschef bei der Personalabteilung der Generaldirektion PTT, als neuer Ersatzmann gewählt worden.

---

(Vom 11. Januar 1963)

Herr René Naville, zurzeit Schweizerischer Botschafter in China, wurde zum ausserordentlichen und bevollmächtigten Botschafter der Schweizerischen Eidgenossenschaft in Portugal ernannt.

---

Herr Dr. Rudolf Uzler, von Schaffhausen, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I im Sekretariat des Departementes des Innern befördert.

---

Herr Jacques Richter, dipl. Verkehrsingenieur Yale-University USA, von St. Gallen, wurde zum Sektionschef I beim Amt für Strassen- und Flussbau gewählt.

---

Herr Dr. jur. Bruno Gusberti, von Mendrisio, bisher Adjunkt II, wurde zum Adjunkten I bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung befördert.

Dem Kanton Genf wurde an die Kosten der Uferverbauung der Arve in Champel ein Bundesbeitrag bewilligt.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Ernst Aebi, Brugg, als Vizepräsident der Eidgenössischen Pachtzinskommission Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer sind in die Eidgenössische Pachtzinskommission gewählt worden: Herr Willy Neukomm, Dr. Ingenieur agronom, Vizedirektor des Schweizerischen Bauernverbandes, Brugg, als Mitglied, und Herr Rudolf Reichling, Ingenieur agronom, Stäfa, als Ersatzmann. Zum Vizepräsidenten ist Herr Ständerat Dr. med. vet. Gotthard Odermatt, Tierarzt, Sarnen, bestimmt worden.

Der Bundesrat hat vom Rücktritt des Herrn Frédéric Tissot, la Tour-de-Peilz, als Mitglied, und von Herrn alt Ständerat Joseph Moulin, Vollèges, als stellvertretendes Mitglied der Beratenden Kommission für die Durchführung des Landwirtschaftsgesetzes Kenntnis genommen. Für den Rest der laufenden Amtsdauer sind gewählt worden die Herren Paul Derron, Zentralpräsident des Schweizerischen Wirtevereins, Solothurn, als Mitglied, Ernst Scherz, Hotelier, Gstaad, und Jules Chardonness, Direktor der kantonalen Landwirtschaftsschule Grangeneuve, Posieux, als stellvertretende Mitglieder.

6702

## Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

### Änderungen im diplomatischen Korps vom 19. Dezember 1962 bis 8. Januar 1963

**Frankreich.** Herr Henri Piot, Erster Botschaftssekretär, wurde an einen andern Posten versetzt. Sein Nachfolger ist Herr Claude Le Breton, Erster Botschaftssekretär.

**Grossbritannien.** Herr Brigadier C.F.C. Spedding wurde dieser Botschaft als Attaché für wissenschaftliche Angelegenheiten zugeteilt. Er residiert in Bad Godesberg.

**Jugoslawien.** Herr Gavro Cerovic, Erster Wirtschaftssekretär, wurde zum Botschaftsrat befördert.

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1963
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	17.01.1963
Date	
Data	
Seite	51-53
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 978

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.